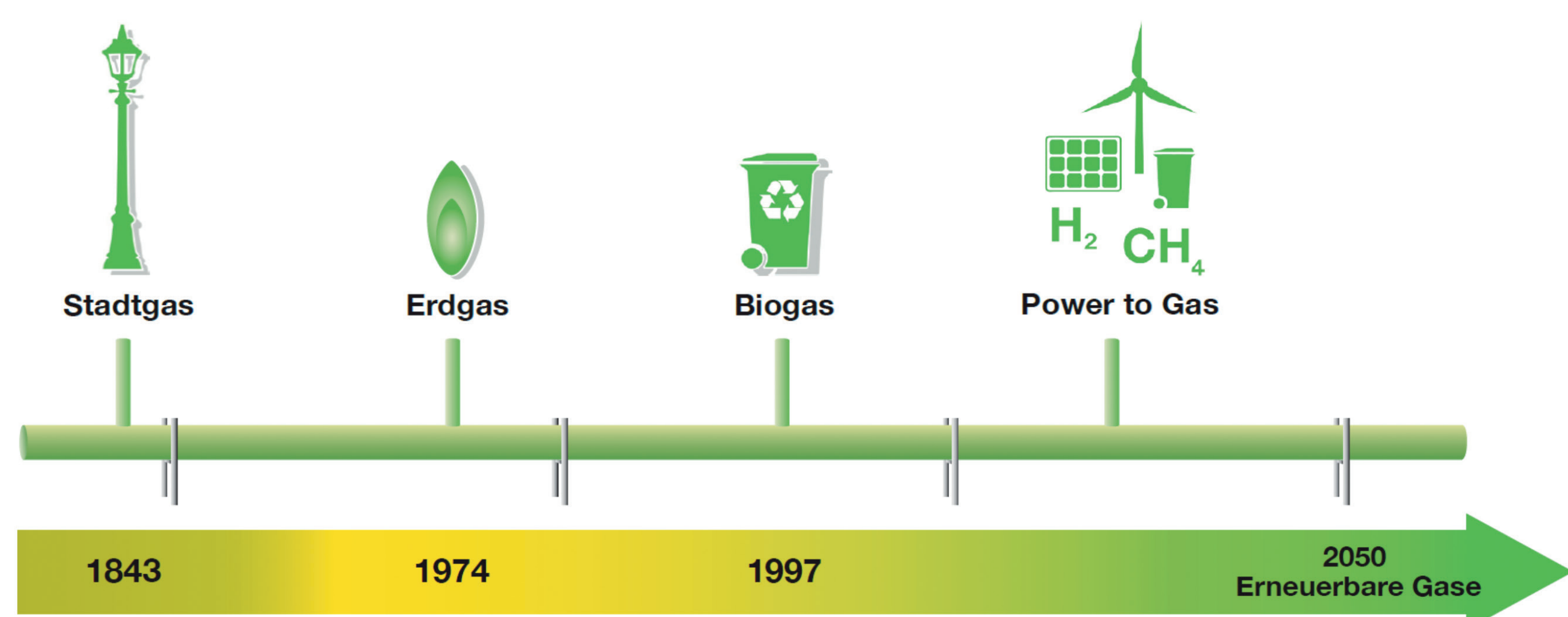


Arbeitsgruppe «Erneuerbare Gase» der Schweizer Gaswirtschaft



Gas wird immer klimafreundlicher



Mission der Arbeitsgruppe

Die Arbeitsgruppe «Erneuerbare Gase» erarbeitet Massnahmen und Entscheidungsgrundlagen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Produktion, Einspeisung, Import und Vermarktung erneuerbarer Gase als Ergänzung, respektive Substitution von Erdgas in der Schweiz. Dadurch wird ein noch stärkerer Beitrag zur Erreichung der Klimaziele geleistet.

Strategische Ziele

- Die Akzeptanz von erneuerbaren Gasen in der Politik, bei Behörden und in der Bevölkerung steigt.
- Die Glaubwürdigkeit von erneuerbaren Gasen wird gefestigt.
- Der Anteil erneuerbarer Gase im Versorgungsmix der Schweiz wird kontinuierlich gesteigert.

Welche Themen sind aktuell?

Die Arbeitsgruppe «Erneuerbare Gase» erarbeitet ein Gesamtkonzept im Hinblick auf die Zielsetzung 30% erneuerbares Gas im Wärmemarkt bis 2030.

Dabei werden mögliche Massnahmen evaluiert:

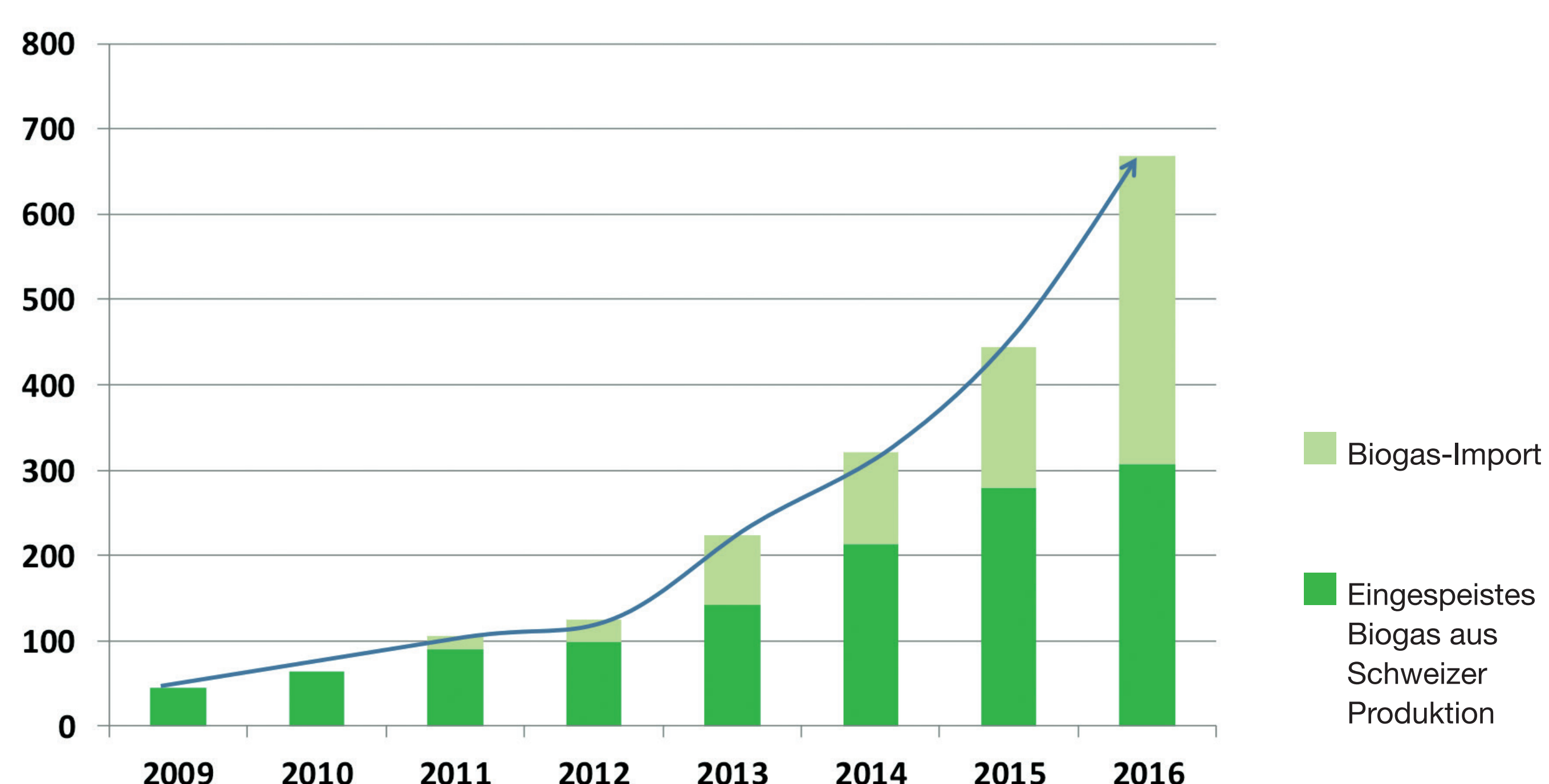
- Hebung des inländischen Potenzials an Biomasse
- Verbesserung der Wirtschaftlichkeit von erneuerbaren Gasen
- Verbesserung der Rahmenbedingungen: Anerkennung durch die Behörden als erneuerbar (Bund, Kantone)

Die Schweizer Gaswirtschaft beantragt Mittel aus der Zweckbindung CO₂-Abgabe für die Förderung der Einspeisung erneuerbarer Gase.

Biogas-Förderprogramm: Starke Vorleistung der Branche



Produktions- und Importmengen von Biogas (in GWh)



Je höher der Biogas-Anteil, desto geringer der CO₂-Ausstoss

